



TRIER (red) Eine gute Nachricht für Livemusik-Fans: Nach den derzeitigen Bestimmungen zur Corona-Bekämpfung dürfen die beliebten Musikreihen „Wunschbrunnenhof“ und „Jazz im Brunnenhof“ in Trier stattfinden. Nach aktuellem Stand können pro Konzert 150 Tickets verkauft werden. Am Mittwoch, 8. Juli, geht es um 19.30 Uhr mit dem ersten Wunschbrunnenhof-Konzert los. Die individuell verjazzten Cover-Versionen, die das Pop-Jazz-Quartett Tinnee auf die Bühne zaubert, verblüffen den Zuhörer – sei es, weil die ursprünglich vorgesehenen Gitarren fehlen oder weil ein Akkordeon sich plötzlich einmischt.

Ist der Groschen aber erst einmal gefallen, kann sich das Publikum dem Mitswingen zu bekannten Pop-, Rock-, Oldies- und Metalnummern kaum widersetzen. Karten: Vorverkauf 5 Euro.

Jazz im Brunnenhof startet am Donnerstag, 9. Juli, 20 Uhr mit der Wiesbadener Gruppe Hotel Bossa Nova um Sängerin Liza da Costa (Foto). Neben Bossa Nova fließen Samba, Fado und andere Elemente des Latin Jazz, aber auch des Cool Jazz und des klassischen Jazz in ihre Kompositionen ein. Karten: Vorverkauf 10 Euro bei der Tourist-Information oder über Ticket Regional. Keine Abendkasse. FOTO: SIMON HEGENBERG